



GLÜCK AUF NACHBARSCHAFT

Katernberg - Schonnebeck - Stoppenberg

Ausgabe 6 · Februar 2022

Viel Info unter 115

Die Behördennummer 115 ist seit dem 4. Januar 2021, also etwas mehr als einem Jahr, auch in Essen direkter telefonischer Draht für Bürger in die Verwaltung und erste Anlaufstelle für Fragen aller Art, zum Beispiel zu Formularen und Öffnungszeiten, sowie zuständigen Ansprechpartnern in den einzelnen Fachbereichen bei speziellen Anliegen. Wenn Bürger in Essen die 115 wählen, werden sie mit dem ServiceCenter verbunden. Eine Vorwahl ist nicht erforderlich. Im Rahmen der 115 wurde die ehemalige Telefonzentrale zum ServiceCenter Essen (SCE) erweitert, bei dem neben der 115 verschiedene weitere bürgernahe Dienstleistungen wie der Telefonische Bürgerservice, das Bürgermobil und der Mängelmelder angeboten werden. Im ServiceCenter für die 115, die alte 88-0 und neu übernommene Bürgeramtshotline arbeiten aktuell insgesamt 18 Mitarbeiter. An diesen verschiedenen Hotlines sind im Jahr 2021 knapp 250.000 Anrufe eingegangen. Die 115 hat den Vorteil, dass der Großteil der Anfragen von Mitarbeitern des ServiceCenters abschließend bearbeitet wird, anstatt an die zuständige Stelle weiterzuleiten. Die Nummer ist von Montag bis Freitag (8 - 18 Uhr) erreichbar. Info: www.essen.de/115.

Hier gibbet viel Knete zu gewinnen

„Glück auf Nachbarschaft“ verlost 300 Euro / Spendable Werbegemeinschaften



Glücksfee Alina: Die junge Dame wird auch die Gewinner des tollen Preises ziehen.

(Foto: Dirk Greisler)

„Glück auf Nachbarschaft“ hat nun den ersten Jahreswechsel erlebt und schon einige Monate lang die Leserinnen und Leser in Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg informiert, unterhalten, mit Tipps versorgt und ihre Meinungen erfragt.

Das hat Ihnen hoffentlich genau so viel Spaß gemacht wie der gesamten Redaktion und dem Verlagsteam. Jetzt kommt es

aber noch besser: Als Starthilfe ins neue Jahr oder einfach, um eine sinnvolle Anschaffung planen oder auch nur einen schönen Kurzurlaub ins Auge fassen zu können, verlost „Glück auf Nachbarschaft“ in einer einmaligen Aktion 300 Euro in bar.

Der Katernberger Werbering, die Stoppenberger Werbegemeinschaft und der Schonnebecker Werbeblock haben ihren Gewinn-

spiel-Etat durchforstet und spendieren jeweils 100 Euro, die in einer Gesamtsumme

an die oder den erfolgreichen Teilnehmer gehen.

► Weiter geht es auf Seite 2

Sie haben mehrere Möglichkeiten, die Antworten ans Ziel zu bringen:

Per E-Mail an: verlosung@ruhrpott-aktuell.de

oder an: info@katernberg.de

Abgabestelle Stoppenberg:

Konditorei Pauelsen, Gelsenkirchener Str. 8

Abgabestelle Katernberg:

Schnappers Grillkasten (vor DM), Katernberger Straße 44

Abgabestelle Schonnebeck:

Grill & Steakhaus Rutenberg, Huestraße 111

Per Postkarte: Glück auf Ruhrpott GmbH, Graudenzstraße 14, 45327 Essen

Anzeigen

WEIL GOLDANKAUF VERTRAUENSsache IST!

- ✗ Diskrete Abwicklung
- ✗ Sofortige Bezahlung
- ✗ Tagesaktuelle Ankaufpreise

GOLDANKAUF Otto Schulte

www.schulte-otto.de

ZERSTÖRUNGSFREIE ÜBERPRÜFUNG IHRER WERTGEGENSTÄNDE MIT UNSEREM MODERNEN SPEKTROMETER

Ankauf von Altgold, Zahngold, Silber, Silberauflage, Platin und Zinn zu fairen Preisen. GARANTIERT!

Essen-Katernberg · Viktoriastraße 2 · Tel.: 0201 - 85 66 294

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

GLEITSICHTGLÄSER ?
gibt es viele
aber alle sind auch anders

Leider sind die billigsten nicht auch die besten. Nur im Gespräch mit Ihnen können wir helfen Ihren ganz persönlichen Bedarf zu ermitteln.

Wir bieten Ihnen in allen Qualitätsbereichen günstige Angebote.

Gleitsichtbrille ab 189,- €

- KUNSTSTOFFGLÄSER
- VOLLENTSPIEGELT
- PFLEGESCHICHT
- DEUTSCHE FERTIGUNG

Angebote bis +/- 4,0 cyl 2,0 soweit technisch möglich

faude GmbH

Sehen erleben

BRILLEN - CONTACTLINSEN - OPTOMETRIE
Katernberger Str.19 - 45327 Essen - Katernberg - Tel.: 0201 - 30 26 99

Hier gibbet viel Knete zu gewinnen



► Weiter geht es von Seite 1. Dabei gilt es lediglich, eine Frage richtig zu beantworten und per Mail oder Postkarte einzusenden oder einzuwerfen:

Wie viele Einwohner haben die drei Stadtteile Katernberg, Schonneck und Stoppenberg insgesamt?

- A: 5.200 Einwohner
 B: 52.000 Einwohner
 C: 152.000 Einwohner

- **Einsendeschluss für die Teilnahme** am Gewinnspiel ist der **11. Februar**,

12 Uhr. Der Gewinner des Preises wird ausgelost.

- Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass sein Name und ggf. ein Foto bei der Gewinnübergabe in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden darf.

- Der Erwerb von Produkten und/oder Dienstleistungen hat keinen Einfluss auf den Ausgang des Gewinnspiels. - Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

- Die vom Teilnehmer erhaltenen Daten werden nur dazu benutzt, um den oder die Gewinner(in) zu benachrichtigen. Sie werden nicht zu Werbezwecken genutzt.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Anzeige

Die Nahversorgung rund um Schonneck ist gesichert

Edeka Abaza bietet Frische, Fachwissen und immer wieder Besonderes

Von Dirk Greisler

Edeka Abaza - so lautet seit dem 1. Januar dieses Jahres der Name des schon seit 1988 an diesem Ort beheimateten Lebensmittelhandels in den Räumen an der Huestraße 107.

Aldin Abaza - so heißt der Geschäftsführer, der dort nun die Leitung inne hat und durch seine Erfahrung mit zwei Edeka-Märkten im Nachbarstadtteil Kray auch am neuen Standort ein positives Einkaufserlebnis schaffen will: „Mein Team, das sind rund 30 Mitarbeiter, dabei alle, die ich vom Vorgänger übernommen habe, und ich legen viel Wert auf familiäre Atmosphäre zum Wohlfühlen. Denn wir wünschen unseren engen Kontakt zu den Menschen im Stadtteil.“

Und so werden die Kunden nicht nur mit einer freundlichen Begrüßung und der Frage nach besonderen Wünschen empfangen, für den Nachwuchs gibt es sogar eine kleine Überraschung. Eine frische Banane wartet als kleine Stärkung auf die Mädchen und Jungen vor dem Einkauf mit ihrer Familie.

Milchtankstelle und warme Fleischwurst

Und neben dem Vollsortiment gibt es auf der Verkaufsfläche von montags bis samstags von 7 bis 21 Uhr immer wieder Höhepunkte mit ganz besonderen Lebensmitteln, die die Mitarbeiter von Edeka ja bekanntlich lieben. Und das ist keine leere Floskel. Die Beratung ist fachkundig und mit guten Tipps versehen, die Vorzüge der

Lebensmittel, die zum großen Teil aus lokalen und regionalen Quellen stammen, werden beschrieben und erklärt. Das beginnt schon direkt neben der Obst- und Gemüseabteilung, die mit ihren frischen Produkten gleich Lust auf „Mehr“ macht. Dort lockt die Milchtankstelle, an der - aus mitgebrachten oder im Markt erstandenen Flaschen - das frische und gesunde Getränk, das aus Haltern am See von Bauer Matthias stammt, gezapft werden kann. Und auch vieles mehr, was aus dem Boden wächst oder sich von frischem Gras ernährt, kann seinem Ursprungs-ort zugeordnet werden. Die Wiesen-Eier aus Kray von Bauer Ridder, der ab dem Sommer auch frische Erdbeeren liefern wird, frisches Obst, Gemüse, Spargel, Äpfel sowie saisonales



Inspiration

K&W
Küchen
 SPEZIALISTEN

auf dem ehemaligen Dahlbuschgelände
Gelsenkirchen-Rotthausen · Zechenstr. 46
 Telefon 0209 4 78 05 · info@kuw-kuechen.de
 www.kuw-kuechen.de
 und Herne · Mont-Cenis-Str. 369
 Telefon 02323 96 10 44 · info@kuw-kuechen.de



Ein starkes Team: Aldin Abaza und Ehefrau Anela, die ihren Wirkungsbereich in der Buchhaltung hat. (Foto: Dirk Greisler)

UNSER REVIER IM BLICKPUNKT

Glück auf Nachbarschaft

Obst und Gemüse vom Schmücker Hof in Bottrop-Kirchhellen, frischer Fisch von mittwochs bis samstags, warme Fleisch- und

Grützwurst an jedem Mittwoch kesselfrisch, Honig vom Imker im Volksgarten Kray und nicht zuletzt Äpfel und Kartoffeln von Bauer

Weber in Essen-Schuir. So soll ein weiterer wichtiger Aspekt, auf den Abaza großen Wert legt, garantiert werden: „Wir legen den

Akzent auf große Frische - ganz besonders bei Obst, Gemüse, Fleisch und Fisch.“

Das ist auch an der Wurst- und Fleischtheke deutlich zu merken: Die als Edeka-Eigenmarke hergestellte Wurst kommt aus der Fleischerei Heger in Kray, der mehrfach ausgezeichnete und goldprämierte Kochschinken von Otto Velten in Steele. Exklusiv gibt es an der Fleischtheke das Wollschwein von Bauer Hennek, Metzger Josefs und sein Team beraten gerne. Doch der gebürtige Bosnier Aldin Abaza schaut auch über die regionalen Gren-

zen hinaus. Sonderflächen mit Produkten beispielsweise aus Polen, Asien, sowie dem Adria-Sortiment bieten eine Menge von dem, was es dort an Spezialitäten gibt. Es werden also auch spezielle Wünsche erfüllt. Und auch wenn der Kunde nicht unbedingt selbst den Edeka-Markt erkunden möchte, gibt es einen besonderen Service: Beim Abholservice kann bestellt werden, dann einfach mit dem eigenen Pkw einen der 50 Edeka eigenen Parkplätze ansteuern - 90 Minuten lang kostenlos - und die Einkäufe ganz in Ruhe laden.



So funktioniert es an der Milchtankstelle: Marktleiterin Jowita Julianowski.

(Foto: Dirk Greisler)

„Marie“ und „Noah“ beliebteste Vornamen

„Marie“ und „Noah“ waren 2021 die Vornamen, die Essener Eltern für ihre Kinder am häufigsten auswählten. „Sophie“ und „Elias“, wurden damit abgelöst. Sie rangierten im Jahr 2021 auf Platz zwei bzw. Platz vier der häufigsten Vornamen für Mädchen und Jungen. Bei den neugeborenen Mädchen belegte 2021 „Maria“ den dritten Platz, bei den Jungen waren „Alexander“ und „Paul“ der zweit- bzw. drittbeliebteste

Mädchen

- | | |
|-----------|--------------|
| 1. Marie | 6. Charlotte |
| 2. Sophie | 7. Mia |
| 3. Maria | 8. Mila |
| 4. Emilia | 9. Anna |
| 5. Lina | 10. Sophia |

Jungen

- | | |
|--------------|---------------|
| 1. Noah | 6. Liam |
| 2. Alexander | 7. Maximilian |
| 3. Paul | 8. Ben |
| 4. Elias | 9. Leon |
| 5. Adam | 10. Felix |

Vorname. Im Jahr 2021 beurkundete das Essener Standesamt insgesamt 3.812 Kinder mit einem Vornamen, 1.557 Kinder mit zwei sowie 136 Kinder mit drei Vornamen. In neun Fällen entschieden sich die Eltern für mehr als drei Vornamen. Eine ausführliche Liste mit den 30 beliebtesten Vornamen des vergangenen Jahres sowie Vornamensstatistiken seit 2007 sind unter www.essen.de/vorname zu finden. (Quelle: Stadt Essen)

Nur Mut - nehmen Sie Kontakt mit uns auf



Lassen Sie uns ihr mit Augen und Ohren besetztes Sprachrohr sein

Hey, wir haben uns in der Redaktion schon sehr gefreut, dass Sie sich in den letzten Wochen direkt mit Wünschen und Terminvorschlägen an uns gewandt haben. So stellen wir uns das vor. Also bitte nicht nachlassen, uns ihre Anregungen mitzuteilen. Denn auch die Freizeit soll einen großen Stellenwert in „Glück auf Nachbarschaft“ einnehmen.

In unserem Terminkalender haben alle Bürgerinnen

und Bürger, alle Vereine, Verbände, Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen und andere Institutionen aus dem Stadtbezirk VI die Chance, Termine anzukündigen. Hier wird die Möglichkeit geboten, lokale Geschehnisse, Volksfeste, Ausstellungen, Veranstaltungen oder besondere Aktionen bekanntzumachen. Vom Fußballturnier über die Schulveranstaltung, vom Kinderflohmarkt bis zum Stadtteilrundgang.

Also, keine Scheu, machen Sie öffentlich, was in den nächsten Wochen los ist. Gut zu wissen: Ein Eintrag in „Glück auf Nachbarschaft“ ist kostenlos.

Und so funktioniert es: Senden Sie uns eine E-Mail oder auch eine Postkarte mit Ihren Kontaktdaten und dem Veranstaltungshinweis an redaktion@ruhrpottaktuell.de, oder Glück auf Ruhrpott GmbH, Graudenzstraße 14, 45327 Essen.

Anzeigen

PIZZA • NUDELN • SALATE • PIDE

Meybuschhof 48a • 45327 Essen • Tel.: 0201 - 959 757 97
Öffnungs- & Lieferzeiten: 11.00 - 22.00 Uhr
www.holzofen-pizza-essen.de

Partyservice
Fleischerei Kolditz
Wurstwaren aus eigener Herstellung
Qualitätsfleisch aus der Region
über 80 Jahre

Hermannstraße 6 • 45327 Essen
Tel.: 02 01 / 30 04 12 • Fax: 02 01 / 83 06 649
info@fleischerei-kolditz.de
www.fleischerei-kolditz.de

CORONA ANTIGEN SCHNELLTEST KOSTENLOS OHNE TERMIN

Gemeinsam gegen Corona!
Aufgeben ist keine Option.
Zusammen schaffen wir das.



Mo.-Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr und
Sa.+So. von 8.00 - 15.00 Uhr

0201 832 59 32



Ihr Pflegedienst MEDISAN

Westbergstraße 37-39 (Ecke Hustr. 77)
45309 Essen-Schonnebeck

Von Zeitfenstern und Möglichkeiten

In Stoppenberg soll der Verkehr weiter fließen können

Die Sorgen, dass in Stoppenberg dem Verkehrsnetz in den kommenden zehn Monaten großes Ungemach oder gar in naher Zukunft ein Kollaps droht, haben sich bislang nicht bewahrt. Die Verlegung einer neuen Fernwärmeleitung von der Grabenstraße bis zum RWE-Sitz an der Ernestinenstraße 60 und dem ehemaligen Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Stoppenberg in der Theodor-Pyls-Straße (wir berichteten) werde von der STEAG Fernwärme AG nach eigenem Bekunden so geplant, dass weiterhin auf den Straßen ein normales Durchkommen herrschen kann.

„Wir arbeiten mit dem Baustellenmanagement der Stadt eng zusammen, wollen dabei abschnittsweise und nach den gegebenen Möglichkeiten und Zeitfenstern tätig sein“, beschreibt Steag-Pressesprecher Daniel Mühlendorf die „verkehrserschonende“ Vorgehensweise. Die Anwohner und ansässigen Geschäftsleute werden dabei mit rund einer Woche Vorlauf mit genauen Informationen, was in ihrem direkten Umfeld geschehen wird, versorgt.

In welchem Maße die Fläche des Barbarossaplatzes von Sperrungen betroffen wird, beschreibt Daniel Mühlendorf:



(Foto: greis)

feld: „Da auch die beiden dort anliegenden Straßen den Namen Barbarossaplatz tragen, sind sie in der Bauplanung genannt. Da wird auch gearbeitet werden.

Doch auf dem Platz selbst ist das im Grunde wohl nicht nötig.“ So scheint es auch möglich zu sein, auf der Platzfläche in diesem Jahr wieder das Brunnen-

fest auszurichten. Doch da spielen ja bekanntlich noch ganz andere Faktoren in Virengroße eine entscheidende Rolle.

- greis



Peter Neumann (Mitte) freut sich zusammen mit dem Vorsitzenden der Werbegemeinschaft Michael Knabe (l.) und Franz B. Rempe.

Blumenampel-Pate gewinnt Gutschein für das Restaurant Mezzo Mezzo

Dankeschön für die Betreuung der Pflanzen im Stadtteil

Die Blumenampeln, die die Werbegemeinschaft im Rahmen der Aktion „Schönes Stoppenberg“ vergangenen Sommer hatte aufhängen lassen, haben den Stadtteil um ein Vielfaches attraktiver gemacht. Darin sind sich Organisatoren sowie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger einig. Engagierte Patinnen und Paten kümmerten sich in den Sommermonaten um die schönen bunten Pflanzen. Als kleines Dankeschön hat die Werbegemeinschaft einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro in der Gruppe der Blumenampel-Paten verlost.

Der Gewinner Peter Neumann, Mitglied im FC Stoppenberg sowie Jugendbetreuer und Mentalitätstrainer, freut sich über einen Gutschein für das Restaurant Mezzo Mezzo am Zollverein. Er hatte die Anzahl der geschossenen 27 Bundesliga-Tore am 15. Spieltag am besten getippt.

„Wir würden uns freuen, wenn im kommenden Frühjahr wieder zahlreiche Paten dabei wären und sich um die neuen Blumenampeln kümmern“, erklärt der Organisator der Aktion, Franz B. Rempe.

Leichte Entwarnung „Im Mühlenbruch“

Sind es nur die Rohre? Nun suchen die Stadtwerke nach der Ursache für Absackungen

Die Sorgen bei den Anwohnern waren groß, dass im Stoppenberger „Mühlenbruch“ der Straßename gleichzeitig zur Zustandsbeschreibung werden könnte. Doch Michael Heckmann, Meister beim Regiedienst Nord der Stadt Essen, kann nach jetzigem Stand etwas zur Beruhigung beitragen: „Das sieht nicht nach einem Tagesbruch aus, denn die Löcher sind in letzter Zeit auch nicht größer geworden.“ Ab-

sperrungen auf dem Gehweg sollen momentan für Sicherheit sorgen.

Die Vermutung eines Bergschadens aufgrund nahe liegender ehemaliger Zollverein-Stollen bestand bislang bei den Bewohnern der Hausnummern 12 und 14, vor deren im Jahre 1927 erbauten Haus direkt auf dem Gehweg seit November 2021 plötzlich an vier Stellen die Platten absackten und große, recht

tiefe Löcher zu sehen waren. Die Vermutung des daraufhin informierten Regiedienstes Nord sind (und waren) allerdings eher defekte Rohre bei der Abwasserentsorgungsleitung oder der Frischwasserzuführung. Das wird nun in nächster Zeit, so Heckmann, von den dafür zuständigen Stadtwerken genau untersucht. Und dann können hoffentlich auch die Anwohner zukünftig wieder etwas ruhiger schlafen.

- greis



Der Bereich vor dem Haus wird durch Absperrungen gesichert. Die Löcher wurden provisorisch abgedeckt. (Foto: greis)

Die Kugeln rollen jetzt auf dem eckigen Spielfeld

Vonovia hat für die Anwohner in Katernberg eine Boule-Bahn geschaffen

Jetzt muss nur noch die Sonne scheinen! Denn dann können sich die Anwohner im Wohnumfeld des Quartiers Hegemannsfeld/Im Westerbruch in Katernberg beinahe wie im Urlaub fühlen und ihre Freizeit vor der eigenen Haustür genießen.



Das Wohnungsunternehmen Vonovia hat dort eine Boule-Bahn samt Sitzgelegenheiten und neuen Spielmöglichkeiten für den Nachwuchs geschaffen. „Das soll einfach den Zusammenhalt noch weiter stärken und den Freizeitwert deutlich erhöhen“, beschreibt Matthias Bojarski, Regionalleiter Essen-Nord, den Gedanken hinter der neu geschaffenen Freizeitmöglichkeit. Zum angenehmen Gesamteindruck der Anlage gehören auch eine neue Wegführung und Anpflanzungen, die sich nun entwickeln sollen.

Ausgangspunkt für die Umgestaltung war eine Kundenzufriedenheitsbe-



(Fotos: Dirk Greisler)

fragung des Wohnungsunternehmens, in der die Anwohner Ideen äußern konnten, die die Aufenthaltsqualität im Quartier aufwerten. Und dabei stand

auch das Geschicklichkeitsspiel mit den Kugeln, dessen Regeln auf einem Schild genau erklärt werden, auf der Wunschliste. „Wir denken, dass dies eine gute Möglichkeit ist, als Nachbarn noch weiter zusammenzurücken, einfach

durch die Treffen an der Boule-Bahn und vielleicht sogar durch kleine Turniere, die dort ausgerichtet werden können“, schaut Bojarski in die Zukunft. Und nun muss - wie schon erwähnt - nur noch die Sonne mitspielen. - greis

Dem Vandalismus nicht den Sieg lassen

Bücherschrank am Katernberger Markt ist schon erneuert, Werbegemeinschaft will Weihnachtstradition nicht aufgeben

Von Dirk Greisler

Das war ein traurig stimmendes Bild am Neujahrstag auf dem Katernberger Markt. Der Großteil der Müllbehälter war Randalierern zum Opfer gefallen, lag von den Halterungen abgetreten auf dem Asphalt. Die Türen des Bücherschranks vor dem Bürgerzentrum Kontakt waren erheblich zerstört, der Inhalt herausgerissen und unter dem Tannenbaum unter dem Katerbrunnen verstreut worden. Und zu allem Überfluss zündeten die Randalierer die Bücher an, wobei Flammen auch auf den Weihnachtsbaum übergriffen.

Der erste Schock war natürlich am nächsten Morgen und schon bei den Polizei- und Feuerwehrmitarbeitern, die kurz nach dem Jahreswechsel löschend eingriffen, riesengroß. Doch recht schnell regte sich in der Bevölkerung Widerstand mit dem Ziel, sich nicht von

Randalierern auf der Nase herumtanzen zu lassen. Die werden polizeilich noch gesucht, doch gleichzeitig wurden erste Hilfsmaßnahmen auf den Weg gebracht. So sorgte André Vollmer (Foto), SPD-Sprecher in der Bezirksvertretung VI Zollverein und Bücherschrank-Pate, durch persönlichen Einsatz in Form von mahnenden und auffordernden Telefonaten dafür, dass der Bücherschrank bereits nach 14 Tagen wieder instandgesetzt wurde: „Es ist

keine Option, dass wir vor solchen Menschen kapitulieren.“ Der Katernberger Werbering hat ans Weitermachen mit seinen beliebten Weihnachtsaktionen rund um den Katerbrunnen eine Voraussetzung für dieses Jahr geknüpft. Vorsitzender Johannes Maas: „Wenn wir eine Versicherung finden, die auch eintritt, wenn der Brunnen beschädigt wird, sind wir gerne wieder bereit. Ansonsten werden wir das nicht stemmen können.“



Anzeigen



MIEBACH

AUGENOPTIK

Innovativster Computer-Sehtest kostenlos!
Nur mit Termin unter: 0201-307656

Inh. Tobias-Daniel Heinke
 Augenoptikermeister und Gleitsichtglassezialist
 Viktoriastraße 5-7 · 45327 Essen-Katernberg
 Tel.: **0201 - 30 76 56**

e-mail: miebach-augenoptik@mail.de · www.optik-miebach.de



K O S M E T I K S T U D I O

Unsere Nacken-Schulter Massage
entspannt & lockert
verhärtete Muskelpartien
 zum Preis von **32,- €**

ANGEBOT:

Abo 3x Nacken-Schulter Massage
 statt 96,- €
nur 80,- €

Fragen, Anmeldungen oder sonstige Anliegen
 unter 0201-185 30 30 oder mail@lajolie.de
 (Es gelten aktuell die 2 G-Regeln!)

Nadine Gerke · Kaldekirche 21 · 45309 Essen
 Fon 0201 - 185 30 30
 www.lajolie.de · mail@lajolie.de

Erfahrene Apothekerin übernimmt die Leitung

Christine Staschulat - „große Fachkompetenz und freundliche Persönlichkeit“ für Schonnebeck

Seit dem 1. Januar 2022 ist Apothekerin Christine Staschulat in der Schonnebecker Apotheke am Markt in leitender Position verantwortlich. Die beiden Inhaber Silke und Dr. Arndt Stütz sehen in ihr die beste Wahl für diese Position: „Aufgrund ihrer freundlichen Persönlichkeit und ihrer großen Fachkompetenz ist sie bestens für die von uns gewünschte gute Beratung in allen Arznei- und Gesundheitsfragen geeignet“, so Silke Stütz.

Gemeinsames Ziel der drei Apotheker bleibt die individuelle, umfassende und schnelle Versorgung mit den passenden Präparaten und dem richtigen Rat. „Hierbei hilft uns unser durch zwei Standorte deutliches vergrößertes Warenlager, das wir über unser gemeinsames Computersystem im Blick haben“, erklärt Christine Staschulat, „damit sind wir für unsere Patienten und Kunden vor Ort in jedem Fall leistungsfähiger als jeder Versender. In der

Regel gelingt uns die sofortige Wunscherfüllung, falls ausnahmsweise mal nicht sofort, so doch durch zweimaligen Botendienst nach Hause noch am selben Tag“, betont Dr. Stütz. Dabei zählt das Apotheker-Trio auch auf das Wissen und die Stärken seines großen Mitarbeiter-Teams. Zusammen mit den Senior-Chefs, den Apothekern Karin und Peter Stütz, kann nun das Wissen von sieben Apothekern für den Patienten nutzbar gemacht werden. Unterstützt werden sie dabei vom pharmazeutisch-technischen oder kaufmännischen Fachpersonal.



Die Schlüsselübergabe in der Schonnebecker Apotheke ist erfolgt: Silke Stütz, Christine Staschulat und Dr. Arndt Stütz (v.l.).

(Foto: Dirk Greisler)

Für Februar ist als zweiter Standort die Wiedereröffnung der komplett umgebauten Schwanhilden-Apotheke geplant, wenn die derzeit allgegenwärtigen Lieferschwierigkeiten von Baumaterial bis dahin überwunden sind.

Anzeigen

Pommes, Currywurst, Majo - zurück in die Kindheit

Und das Grill- & Steakhaus Rutenberg hat noch viel mehr zu bieten /
Schnitzeltag und wechselnde Eintöpfe

Von Dirk Greisler

Hmmm...lecker... Diesen Duft liebe ich, der Autor dieser Zeilen für „Glück auf Nachbarschaft“, ganz ehrlich gesagt schon seit meiner Kindheit. Und kaum bekam ich eigenes Taschengeld, brachte ich das auch - neben dem Verzehr der regelmäßigen Mahlzeiten zuhause - zur lokalen „Fritten-Ranch“, wie sie bei uns genannt wurde.

Vor 45 Jahren noch unbeeindruckt von gesundheitlichen oder gewichtsrelevanten Aspekten schmeckte es einfach viiiiiel zu gut - diese Currywurst mit Pommes und Majo. Das Standard-Essen eben, das ich auch jetzt bestellte, als das Grill- & Steakhaus Rutenberg am Schonnebecker Markt Ziel meines beruflichen Redakteurbesuches war. Und die Kindheitserinnerungen stellten sich sofort wieder ein.

Und genau so lecker war es auch, was mir Chefin Melanie Wendschoff, die zusammen mit ihrem Ehemann Michael die kleine Gaststätte mit rund 50 Sitzplätzen (innen und außen) betreibt, dann servierte.



Einladung ins Grill- & Steakhaus: Melanie Wendschoff serviert dem hungrigen Gast echte Imbiss- und Hausmannskost-Leckereien. (Foto: Dirk Greisler)

So wie sie das zusammen mit insgesamt sieben Mitarbeitern auch mit den zahlreichen weiteren imbstypischen Gerichten macht.

Ein Imbiss, der auch mit „Hausmannskost“ überzeugt

Sei es von der Chili-Cheese-Frikadelle, über den Hamburger, die Geflügelleber mit Zwiebeln, das halbe Hähnchen und ständig wechselnde Suppen und Eintöpfe, bis hin zu Steakvarianten, Leberkäse mit Bratkartoffeln und Gulasch mit Nudeln. Alles natürlich auch außer Haus in thermo-isolierten Verpa-

ckungen. Doch kaum ist der Gedanke da, das seien doch für einen Imbiss eine große Zahl an Wahlmöglichkeiten, kommt es noch besser. Dicke Bohnen- und Stielmus-Eintopf stehen da auf der Karte. Rinderroulade, selbst eingeleger Sauerbraten, Königsberger Klopse und Seelachsfilet. Rundum eben auch „gutbürgerliche Hausmannskost“, wie Michael Wendschoff das Angebot beschreibt. Auch als Mittagstisch durchgehend von montags bis sonntags, preislich sehr moderat von 4,90 bis 6,50 Euro. Am Dienstag ist Schnitzeltag, mit Beilage nach Wahl kostet es dann 6,90 Euro - vom mit frischen Pilzen belegten Jäger- bis zum Spargel- und Holsteiner Schnitzel. Donnerstags bis samstags steht der Backfischtage auf der Karte, der auch immer wieder die Marktbesucher in seinen Bann lockt. Und das machen auch die freundliche Atmosphäre im Grill- & Steakhaus Rutenberg sowie die angebotenen Leckereien ganz persönlich mit mir. Ich bin ganz bestimmt nicht zum letzten Mal hier gewesen.

Grill- & Steakhaus Rutenberg

Täglich wechselnder Mittagstisch
Jeden **Dienstag Schnitzeltag** mit Beilage **6,90 €**

SONNTAGSGERICHTE

06.02.22 Krustenbraten mit Kloß und Rotkohl	9,80€
13.02.22 Kassler mit Sauerkraut und Kartoffelstampf	9,80€
20.02.22 Schweine Medaillons mit Kroketten und Salat nach Wahl	11,80€
27.02.22 Rinderschmorbraten mit Klöße und Rotkohl	11,80€

* Sonntagsgerichte wenn möglich vorbestellen

Öffnungszeiten: Sonntag - Samstag von 11.00 - 22.00 Uhr

Huestrasse 111 45309 Essen-Schonnebeck
Telefon: 0201 - 29 16 63
E-Mail: melanie.untergrabner@gmx.net

Huestr. 120 · Tel.: 21 21 26

Huestr. 111 · Tel.: 21 63 63

Wir sind für Sie da:

- Kompetent - Schnell - Zuverlässig
- Nutzen Sie unseren kostenfreien Botendienst
- Profitieren Sie von unserem Arzneimittelwissen

UNSER ZIEL – IHRE GESUNDHEIT

- Apothekerin S. Stütz · Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie, Geriatrie und Ernährungsberatung
- Apotheker Dr. med. A. Stütz

www.schwanhilden.de

Das Emscher-Jahr auf Zollverein

Ausstellungen und Begleitprogramm auf dem Welterbe

Blaues Band, Grünzug, Ort der Naherholung – all das sind nicht unbedingt Begriffe, die man in Essen traditionell mit der Emscher verbindet, im Gegenteil: Der Spitzname „Köttelbecke“ war jahrelang Programm für den 83 Kilometer langen Fluss, der bei Holzwickede entspringt und bei Dinslaken in den Rhein fließt. Über Jahrhunderte wurde Abwasser in die Emscher geleitet und sie wurde so zu einem stinkenden, schmutzigen Gewässer.

30 Jahre Umbauarbeiten

Die Emschergenossenschaft vermeldete zu Beginn des Jahres 2022, dass die Emscher nach 30 Jahren umfangreicher Umbauarbeiten komplett abwasserfrei ist; ein Meilenstein in der Geschichte des Ruhrgebiets im Allgemeinen und auch im Essener Norden. Dort wurde Ende 2021 die Umgestaltung des Katernberger Bachs abgeschlossen, 1100 Meter des unterirdisch fließenden Gewässers wurden ans Tageslicht zurückgeholt. Im Schatten des Doppelbock-Fördergerüsts der Zeche Zollverein entstand ein Ort der Naherholung, ein weiteres Symbol für den Wandel der Region.

In Kooperation mit der Emschergenossenschaft nehmen die Stiftung Zollverein und das Ruhr Museum das historische Ereignis, dass das Gewässer nach 170 Jahren sauber ist, zum Anlass, der Emscher ein Themenjahr mit zwei Ausstellungen zu widmen.

„Beyond Emscher“ ist eine zeitgenössische Fotografie-Ausstellung, die vom 9. Mai bis zum 6. November in der Mischanlage auf der Kokerei zu sehen sein wird. Präsentiert werden 16 Positionen aus den Jahren 2016 bis 2021, die die Emscher-Region und das soziale Leben aus ganz unterschiedlichen Perspektiven beschreiben: Sowohl konzeptuelle Arbeiten als auch journalistische und künstlerisch-dokumentarische Strategien zeichnen die Serien aus. Die Ausstellung ist ein Ergebnis eines groß angelegten Fotoprojekts der Emschergenossenschaft mit dem Projektnamen „Emscherbilder“.

Ab Mitte September wird dann im Ruhr Museum auf der 12-Meter-Ebene in der Kohlenwäsche die Ausstellung „Emscher-Ansichten – Bildgeschichten eines Flusses“ zu sehen sein. Gezeigt wird, wie die Wasserwirt-



Aus der Ausstellung „Emscher-Ansichten“: Kläranlage Bochum, Bau Emscherbrunnen, um 1925.

(Foto: Emschergenossenschaft/Lippeverband)

schaft – neben dem Bergbau und der Stahlindustrie – das Ruhrgebiet geformt hat. Bis Februar 2023 werden in der Ausstellung historische und zeitgenössische Aufnahmen aus dem Archiv der Emschergenossenschaft gezeigt. Ergänzt werden die beiden Ausstellungen von Diskussionsveranstaltungen, Exkursionen, Filmbeiträgen, Workshops und Vorträgen.

Nachrichten und Infos rund um die Emscher gibt's auf www.eglv.de



Aus der Ausstellung „Beyond Emscher“: Stölting-Marina, Johannes-Rau-Allee, Hafen Graf Bismarck, Gelsenkirchen 2019.

(Foto: Petra Wittmar/Emschergenossenschaft)

Rekord-Saison auf der Eisbahn trotz Corona

Nach 33 Tagen Schlittschuhvergnügen endete die Saison 2021/22 auf der Zollverein-Eisbahn. Die Stiftung Zollverein zieht positive Bilanz: Rund 31.500 Gäste kamen auf die Eisfläche vor den auf dem Kokereigelände, 475 Gruppen waren beim Eisstockschießen. Im Vergleich zur Vor-Saison waren das sogar mehr Gäste, obwohl die Anzahl der Personen im Rahmen der Maßnahmen zur Pandemieeingrenzung eingeschränkt werden musste. Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorstandsvorsitzender der Stiftung: „Mein Dank gilt dem Team sowie natürlich unseren Gästen, deren Sicherheit für



Einfach einmalig: die Zollverein-Eisbahn. (Foto: Thomas Willemsen)

uns an erster Stelle stand. Sie trugen mit Geduld und Disziplin zu einem reibungslosen Ablauf bei.“ Eisbahn und Winterdorf wurden

nun zurückgebaut und die Leihschlittschuhe verstaut. Bis zum Dezember, dann wird die Saison 2022/23 beginnen.

Kollegen (m/w/d) gesucht!

Früher wurde auf Zeche und Kokerei Zollverein hart malocht. Wer heute hier arbeitet, ist eher kein gelernter Bergmann. Auf dem Welterbe haben sich zahlreiche Firmen und Institutionen angesiedelt, die zum Beispiel Kreativität, Ideen und Innovation fördern, keine Kohle. Auch das Team der Stiftung Zollverein sucht häufig Unterstützung, haupt- und nebenberuflich. Aktuell sind Stellen im Ruhr Museum zu besetzen, zum Beispiel als Wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Naturkunde im Bereich Bil-

dung und Vermittlung oder als Volontär oder Volontärin in der Kommunikation. Außerdem werden neue Guides gesucht für Führungen über die Zeche, die Kokerei oder zum Thema Kunst. Guides sind freiberuflich bzw. auf Honorarbasis tätig. Das Veranstaltungsmanagement sucht regelmäßig Aushilfen auf Stunden- und 450 Euro-Basis und auch Bewerbungen für Praktika in einzelnen Geschäftsbereichen sind gern gesehen. Alle aktuellen Stellenausschreibungen der Stiftung Zollverein sind zu finden auf: www.zollverein.de/jobs

Politischer Witz, Spaß und Unterhaltung

Kabarett und Talk auf der schönsten Zeche der Welt

Wo früher Maschinen den Takt angaben, Funken flogen und Kumpel malochten, befinden sich heute außergewöhnliche Eventlocations: Revierlegenden, Newcomer, Bühnen-Urgesteine und Stand-up-Comedians treffen bei Kabarettveranstaltungen und Talks auf dem Welterbe Zollverein aufeinander. 2022 werden wieder aktuelle Geschehnisse kommentiert, Lachtränen provoziert und kluge Pointen gesetzt.



Peter Großmann begrüßt seine Gäste bei bester Live-Musik zum Sonntalk um #halbzwölf (Foto: Jöhle)



„Heimspiel“ für Hagen Rether. (Foto: Reichenbach)

Frühschoppen beim Sonntalk

Den Start macht, wie in beinahe jedem Jahr, Peter Großmann, der zum Sonntalk #halbzwölf lädt. Mit seinen Gästen aus Kabarett, Musik und Gesellschaft bespricht der Moderator große Themen und persönliche Geschichten - und lässt nebenbei die Tradition des Frühschoppens wieder aufleben. Der erste von insgesamt vier #halbzwölf-Terminen findet am Sonntag, 27. März 2022, auf dem Welterbe statt, dazu gibt es Mettbrötchen und Pilsken – wenn die Corona-Situation es erlaubt.

WDR5 Radioshow

Nur wenige Tage später präsentiert der Gastgeber und Radiomoderator Axel Naumer zum ersten Mal seine rasante Radioshow auf Zollverein. Am Samstag, 2. April 2022, ist Christian Ehring zu Gast, der „gute Mensch mit der bösen Zunge“ (Neue Westfälische) und



Christian Ehring kommt zur WDR5 Radioshow. (Foto: Klein)

Moderator des ARD-Satire-Flagschiffs extra3. Die Show verbindet Kabarett mit erstaunlichen Talks, ausgesuchter Live-Musik und einem News-Quiz. Gemeinsam widmen sich Axel Naumer und seine Gäste in jeder Folge einem anderen, aktuellen Thema.

Solo-Rückkehr

Im vergangenen Jahr noch zu Gast bei Peter Großmann und #halbzwölf, kehrt Dave Davis 2022 mit seinem Programm „Ruhig, Brauner!



Dave Davis kehrt nach Zollverein zurück. (Foto: Davis)

– Demokratie ist nichts für Lappen“ am Freitag, 6. Mai 2022, zurück aufs Welterbe. Der selbsternannte „Sunshine-Generator“ der deutschen Kabarett- und Comedy-Szene, hat sein als Liveshow getarntes Soforthilfepaket pickepackevoll geschnürt: Dave Davis plädiert für Lebensfreude und Zufriedenheit in sowohl geschmeidigen, als auch widrigen Zeiten. Das Leben könnte schließlich so einfach sein – wären da bloß nicht all die anderen.



Atze Schröder und Till Hoheneder machen auf Zollverein als „Zärtliche Cousinen“ gemeinsame Sache.. (Foto: Ruhland)

Wortwitz und Nonsens

Atze Schröder und Till Hoheneder holen ihre für das Vorvorjahr geplante Tour nach. Benannt nach ihrem Podcast „Zärtliche Cousinen“, bringen sie am 30. September, ihre erste gemeinsame Live-Show auf die Bühne in Halle 12. Dabei blicken der King of Comedy und der Bestseller-Autor auf Erlebnisse aus über 30 Jahren Comedybusiness zurück, widmen sich aktuellen Themen und lüften Geheimnisse aus der Fernsehunterhaltung.

„Liebe“

Ein Garant für ausverkaufte Hallen auf Zollverein ist Hagen Rether. In der Vergangenheit konnte er sein Publikum bereits mehrfach überzeugen, am Samstag, 5. November 2022, ist er erneut zu Gast. Der Auftritt auf dem Welterbe ist für Hagen Rether ein echtes Heimspiel. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert lebt der Kabarettist nun schon in Essen. Scharfzüngig, analytisch und kritisch wie kaum ein Zweiter widmet sich Rether in seinem sich ständig ändernden Programm „Liebe“ tagesaktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen. Geschickt und pointiert führt er sein Publikum an der Nase herum, wickelt es mit samtweicher Stimme ein, um ihm im nächsten Augenblick mit schonungsloser Nüchternheit den Spiegel vorzuhalten.

Infos und Vorverkauf auf zollverein.de/kabarett

Surrounding Sound Systems

Besonderes Flötenkonzert im Red Dot Design Museum

Das Red Dot Design Museum wird am Freitag, 18. Februar 2022, zum Spielort für ein Konzert der besonderen Art: Während eines Flötenkonzerts kann sich das Publikum frei durch das Museum im Kesselhaus auf Schacht XII bewegen. Dadurch sind die Klänge immer wieder neu und anders wahrnehmbar. Für das Konzert mit dem Ti-

tel „Surrounding Sound Systems“ kommen 40 professionelle Blockflötistinnen und -flötisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen, um Musik zu machen, die sonst nur selten aufgeführt wird, weil sie eine solch große Besetzung erfordert. Anlass für das Konzert ist die Verabschiedung von Ulrike Volkhardt,

Professorin für Blockflöte, von der Folkwang Universität, in den Ruhestand. Die Dozentin, die international Kurse und Meisterklassen gibt, ist seit 1994 Professorin für Blockflöte, Ensemblespiel, Methodik/Didaktik der Blockflöte und Historische Aufführungspraxis an der Folkwang Universität der Künste.



(Foto: Dominic Hügen)

„Surrounding Sound Systems“

Freitag, 18. Februar 2022, 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr)
Anmeldung erforderlich, Tickets: 15 € (regulär) / 8 € (ermäßigt)
Mehr Informationen und Tickets unter www.red-dot-design-museum.de

Vergangenheit ist, was man daraus macht

Thomas Rother hütet im Kunstschacht die Geschichte der Region und arbeitet mit ihr

Ein paar Metallstufen führen zum Eingang der riesigen Halle hinauf, die sich mit ihren Rundbogenfenstern der Neuen Sachlichkeit von Schacht XII widersetzt. Gegenüber leuchtet PACT in der Wintersonne, das Fördergerüst und daneben der Förderturm von Schacht 1/2/8 messen sich im Schattenwurf. Hinter der rostroten Tür liegt die Welt von Thomas Rother. Doch sie bleibt verschlossen, obwohl das Bollern gegen das schwere Metall schon zu einem Dröhnen ausgewachsen ist. „Nein, hier! Hierher“, ruft Rother, der wenige Meter weiter seinen Kopf aus einer anderen Tür steckt. „Hier wollen wir anfangen!“ Thomas Rother hat mit seiner Frau Christa in der ehemaligen zentralen Maschinenhalle seinen Kunstschacht eingerichtet, ein kaum zu fassendes Sammlungs-labyrinth aus eigenen Arbeiten und Artefakten der Bergbaugeschichte.

„Es musste ein Menschenhaus werden!“

„Ja, das mit den Türen“, sagt Rother und geht voran in einen kleinen Bau neben der Halle. „Bevor ich hier eingezogen bin, war das ein Maschinenhaus. Aber es musste ein Menschenhaus werden. Dafür braucht man Zugang zu allem!“ Heute führt Rother durch das mächtige Gebäude, um Ecken, über Etagen und Emporen, vom Dach bis in den Keller. „Als man das Gebäude nicht mehr in seiner ursprünglichen Form brauchte, hat man es in viele



Der Kunstschacht ist eine faszinierende Sammlung, in der Thomas Rother die Geschichte des Bergbaus bewahrt. (Fotos: Zlatan Alihodzic)

Räume unterteilt, aber die waren nicht verbunden.“ Rother öffnete die Wände und seinen Kunstschacht für die Menschen.

In den Raum, den Rother gerade geöffnet hat, lassen Fenster auch von außen blicken. „Wer hier hineinschaut, sieht einige wichtige Bilder oder Kopien“, sagt er. „Das ‚Neue Sternenbanner‘ zum Beispiel, das Original hängt in Memphis.“ Das Museum der US-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung zeigt dort Rother's Bild in dem Gebäude, in dem 1968 Martin Luther King jr. erschossen wurde. Auf dem „Neuen Sternenbanner“ ist das Gesicht des Bürgerrechtlers zu sehen, neben Stars and Stripes. „Es ist das einzige nicht-amerikanische Bild in dem Museum.“ Rother geht zur

gegenüberliegenden Wand. „Hier, auch ganz wichtig!“ Ein Druck, gut eineinhalb mal eineinhalb Meter groß, Rother verwendete dafür Eisenplatten. „Die habe ich vom Schrott auf Zollverein geholt, ich war ja der Schrottsammler. Der Druck sieht aus, als würde er das Mauerwerk von Zollverein zeigen. Aber es sind Eisenplatten, die lassen sich auch besser abdrücken als Steine. So, jetzt durch diese Tür, alles muss durchlässig sein...“

Die Steppkes, der Pfarrer und die Bergleute

Und hinter dieser Tür breiten sich dann Rother's Leben und seine Arbeit auf nahezu fantastische Weise aus. Hunderte, wohl tausende Objekte ziehen den Blick auf sich, der in diesem wilden Kabinett von Kunstwerken

und Erinnerungsstücken keinen Halt finden kann. Hinter Bretterverschlägen liegen in kleinen Kammern ungezählte Bilder, noch mehr Werkzeuge, an einer Leine, die quer durch den Raum gespannt ist, hängt ein Dutzend Holzsägen. „Sicherheit ist unter Tage das Wichtigste, deshalb wurde der Bergmann auch in die Berufe des Zimmermanns und Tischlers eingeweiht“, erklärt Rother. Er setzt sich an seinen dicken Bullerjan-Ofen, der im Winter gerade so reicht, um einen kleinen Radius rundherum komfortabel bewohnbar zu machen, und kommt ins Erzählen. Von Steppkes, die vor seinem Fenster feixten, weil die Menschen nicht verstanden, was er in seinem Kunstschacht trieb. „Die waren froh, dass die die Schei-

ße hier auf der Zeche nicht mehr machen mussten, und dann kam einer, der hat Sägen an die Decke gehängt.“ Oder von Bergleuten, die bei ihm geklopft und Dinge abgegeben haben, „das war Trauerarbeit für die, weil es hier zu Ende war“. Oder vom Pfarrer, der bei ihm war und die Halle „eine Kathedrale der Arbeit“ nannte. „Lassen Sie das!, habe ich gesagt. Es gibt keine Kathedralen der Arbeit! Hier hat es nach Fett gerochen und nach Menschenschweiß! Für diesen Pfarrer war es aber eine Kathedrale. Und er hat mir eine ausgediente Orgel geschenkt. Die klingt fantastisch!“

Rother macht sich auf den Weg hinauf zur Orgel, kommt vorbei an riesigen Konferenztischen – „da saßen früher die Bosse von der Ruhrkohle dran“ – Stellwänden mit seinen Arbeiten, geht immer weiter, Treppen auf und ab und durch unzählige Türen, dringt immer tiefer in das Gebäude vor. Als er zwei Stunden später die Tür aufstößt, die vom Anfang, die schwere, rostrote, erzählt er von seinen neuen Plänen. „Das wird hier im Mai, nach der Winterpause, alles anders aussehen. Ich brauche hier einen neuen Eingang.“



Tief unter der Erde hat der Künstler eine kleine Galerie eingerichtet.



Das „Neue Sternenbanner“ – Rother's Original hängt in Memphis.

Von Helmen, Farben, Bedeutungen und Deutungshoheit

Wer unter Tage welche Helme trug – und warum manchmal getauscht wurde

„Mein Vater hat einst auf Zollverein gearbeitet. Leider habe ich nur wenige Erinnerungen an diese Zeit, dabei interessiert mich sehr, welche Farbe der Helm, den er getragen hat, wohl gehabt haben mag. Können Sie da helfen?“ Diese Anfrage erreichte die Stiftung Zollverein kürzlich, und dem Fragesteller wurde gern geholfen.

Christoph Oboth, wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Standortvermittlung der Stiftung, klärt auf: „Wir haben mit vielen ehemaligen Kumpeln, die auf Zollverein tätig waren und somit Zeitzeugen sind, gesprochen. Sie berichten, dass die Steiger weiße Helme trugen, Bergmänner unter Tage gelbe. Handwerker, also etwa Elektriker, trugen blaue und Lehrlinge hatten einen grünen Helm auf dem Kopf. Mitarbeiter der Grubenwehr und der Betriebssicherheit hatten einen roten.“

Eine Helmfarbe schützte sogar vor Arbeit...

Oboth erklärt weiter: „Es gab von Zeche zu Zeche durchaus Unterschiede bei den Helmfarben. Auf der Zeche Auguste Victoria, die 2015 als drittletztes aktives Steinkohlenbergwerk geschlossen wurde, galt die Farbe Grün zum Beispiel der Betriebssicherheit und Rot wurde von Besuchern oder Fremdfirmen getragen. Die Grubenwehr trug hier orangefarbene Helme.“

Dass die Bergleute zu Scherzen aufgelegt waren und gerne einen Witz auf Kosten der Vorgesetzten machten, zeigt diese Anekdote: Böse Zungen behaupten, ein farbiger Helm schütze vor Gefahren – ein weißer vor der Arbeit.

Eine ganz andere Geschichte trägt Horst Rudnik bei. Heute ist er Gästeführer auf Zollverein, früher hat er hier als Bergmann gearbeitet, und er erinnert sich,



Viele Farben, viele Bedeutungen und noch mehr Erinnerungen. Diese Helme hängen im #hotelfriends auf dem Welterbe Zollverein. (Foto: Hanna Lohmann)

dass unter Tage die Farben schnell noch eine ganz andere Bedeutung bekamen: „Spannend wurde es, wenn am Samstag das wichtigste Fußballderby im Pott stattfand: Schalke gegen Dortmund. Eigentlich sollte man an der Helmfarbe ja Berufs-

gruppen erkennen. Da Blau aber nun mal die Farbe der Schalker und Gelb die der Dortmunder ist, haben die richtig eingefleischten Fans am Derbytag untereinander getauscht. War ein Bergmann Schalke-Fan, wollte er einen blauen

Helm haben und tauschte dann kurzum mit einem der Handwerker, um nicht mit Gelb auf dem Kopf arbeiten zu müssen.“

Der Vater des Fragestellers dürfte als Schlosser und somit Handwerker übrigens mit großer Wahrrschein-

keit einen blauen Helm getragen haben. Nur welchem Verein er die Treue hielt, konnten die Historiker nicht mehr rausbekommen, vielleicht hat er ja gar mit der Grubenwehr getauscht und so seine Liebe zum RWE bekannt...



Früher Kumpel, heute Gästeführer und immer großer Schalke-Fan: Bergmann Horst Rudnik. (Foto: Hanna Lohmann)

„Derby geht immer!“

Einen wie Horst Rudnik kann man nicht nach der Bedeutung von Helmfarben fragen, ohne dass er noch ein Döneken rund ums große Revierderby aus dem Ärmel schüttelt.

Er erinnert sich: „Oft mussten wir am Wochenende während des Derbys, also Dortmund gegen Schalke, unter Tage arbeiten. Da gab es kein Radio und auch sonst keinen Kontakt zur Außenwelt. Also wussten wir nie, was der aktuelle Spielstand war. Es gab aber die Grubenwart-Zent-

rale, die für die Sicherheit unter Tage zuständig war. Die Jungs, die dort gearbeitet haben, konnten sich über Lautsprecher, die damals zur Kommunikation im Streb verteilt waren, bei uns melden. Und die haben dann auch Ergebnisse durchgegeben. Aber sie machten sich oft einen Spaß daraus, die Ergebnisse zu verdrehen, um die gegnerischen Fans zu ärgern. So richtig sicher war man erst zu Hause, wo man das dann selbst überprüfen konnte.“

Emscher ist jetzt komplett abwasserfrei!

Wichtigster und letzter Meilenstein des Emscher-Umbaus erreicht



Ein Bild als Zusammenfassung des Emscher-Umbaus und als Versprechen für die Zukunft: An der Emscher wurde 30 Jahre gebuddelt und gebaut, damit der zentrale Fluss des Ruhrgebietes nach 170 Jahren wieder sauber wird. Dies eröffnet Chancen für neues blau-grünes Leben im Revier – für Natur und Menschen. Im Gewässer leben wieder Fische, die hier von Dr. Emanuel Grün (Technischer Vorstand der Emschergenossenschaft, vorne links) und Prof. Dr. Uli Paetzel (Vorstandsvorsitzender der Emschergenossenschaft, vorne rechts) präsentiert werden. Sport an der Emscher ist heute genauso wieder möglich wie das „Erfahren“ der sauberen Gewässer auf den 130 Kilometer langen neuen Radwegen, die durch den Emscher-Umbau entstanden sind. An den Gewässern nach Lebewesen suchen? Das ermöglicht die Emschergenossenschaft künftig mit zahlreichen Mitmach-Projekten. (Foto: Emschergenossenschaft)

Nach knapp 30 Jahren Emscher-Umbau ist der zentrale Fluss des Ruhrgebiets komplett abwasserfrei! Bis zum letzten Tag im vergangenen Jahr – und unter enormem Hochdruck – hat die Emschergenossenschaft die letzten Nebenläufe an den unterirdischen Abwasserkanal Emscher (AKE) angeschlossen. Ab sofort fließt kein Tropfen klärpflichtiges Abwasser mehr in die Emscher – zum ersten Mal seit rund 170 Jahren ist der Fluss wieder sauber.

„Vermutlich konnten es sich einige Menschen bis zuletzt nicht wirklich vorstellen: Die Emscher ist endlich abwasserfrei. Wer im Ruhrgebiet aufgewachsen ist, kennt die Emscher nur als Abwasserführendes, schmutziges Gewässer. Sie hat uns in dieser Form ein Leben lang begleitet, von der Kindheit bis ins Erwachsenenalter. Dass die Zeiten des stark riechenden Flusses nun endgültig der Vergangenheit angehören, bedeutet für uns alle ein riesiger Schritt in die neue blau-grüne Zukunft der Region“, sagt Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender der Emschergenossenschaft. Bis auf die Berne in Essen sind zudem auch alle Zu-

flüsse der Emscher ebenfalls von ihrer Schmutzwasserfracht befreit – das Abwasser aus der Berne fließt nun über ein Provisorium direkt in den unterirdischen Abwasserkanal Emscher (AKE), so dass die Emscher wirklich komplett abwasserfrei ist. Zu den Verzögerungen an der Berne hatte in den vergangenen Jahren am Berne-Zufluss Borbecker Mühlenbach ein seltener Vogel, die Wasserralle, gesorgt. Damals kam es sogar zu einem um fünf Jahre verzögerten Baustart. Vor genau 30 Jahren hat das mutige Vorhaben begonnen, einem biologisch toten Fluss inmitten des größten Ballungsraums Deutschlands neues Leben einzuhauchen.

Knapp 5,5 Milliarden Euro hat die Emschergenossenschaft in die Aufwertung der Lebens- und Aufenthaltsqualität im Emscher-Gebiet investiert. Entstanden sind vier Großkläranlagen, die heute zu den modernsten des Landes zählen. Mehr als 430 Kilometer an neuen unterirdischen Abwasserkanälen sind verlegt worden – das entspricht der Distanz zwischen Essen und Paris.

Parallel zum Kanalbau sind zudem bereits rund 150 Kilometer an Gewässern renaturiert worden und bieten heute ein

neues Zuhause für Eisvögel, Libellen, Stelzen und Gropfen. Die Artenvielfalt an der Emscher hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten durch den Emscher-Umbau verdreifacht. Die Kottelbecke ist endgültig Geschichte, die neue Emscher eröffnet neue Chancen für blau-grünes Leben inmitten einer der spannendsten Regionen des Landes. Die Abwasserfreiheit ist erreicht, die Emscher-Geschichte aber noch lange nicht fertig geschrieben: Mit dem neuen Kapitel beginnt die Emschergenossenschaft gemeinsam mit ihren Mitgliedern und Partnern gerade erst. Nun geht es in die Phase der naturnahen Umgestaltung: Die Betonsohlschalen werden entfernt, die Böschungen flacher und vielseitiger gestaltet. Dort, wo der Platz es zulässt, erhalten die einst technisch begradigten Flüsse wieder einen kurvenreicheren Verlauf.

Das Leben kehrt an die Emscher zurück, die sauberen Gewässer werden den Menschen zurückgegeben. Auch wenn die Emscher aufgrund ihrer besonderen Charakteristik niemals ein Badegewässer sein und größtenteils immer noch eingezäunt bleiben wird, will die Emschergenossenschaft in den kommenden

Jahren viele Mitmachprojekte an den Gewässern ermöglichen. Rund 130 Kilometer durch den Emscher-Umbau

entstandene neue Radwege lassen die sauberen Emscher-Gewässer bereits heute erlebbar und erfahrbar werden.

Anzeigen

Morant GmbH
Sanitätshaus · Orthopädie · Reha-Technik



Erstklassige Beratung für medizinische Produkte

Innovative Orthopädietechnik nach Maß

Einlagenfertigung mit modernster CAD-Technik

Häusliche Pflege mit qualitativer Reha-Technik

Beste Service für unsere Kunden



Sanitätshaus Essen - Katernberg
Katernbergerstr.17 - 45327 Essen
Tel.: 0201 / 306266

Sanitätshaus Essen - Schonnebeck
Huestr.119 - 45309 Essen
Tel.: 0201 / 45855808

Rehatechnik
Wilhelmstr.165 - 45881 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 / 957136-0

weitere Filialen ...

Gelsenkirchen-Mitte
Gelsenkirchen-Schalke
Gelsenkirchen-Buer
Essen-Steele

www.morant-gmbh.de

Im Katernberger Ring für Europa fit machen

wXw Wrestling Academy als Sprungbrett für Sport und Show

Von Dirk Greisler

Wenn Körper mit großer Wucht auf die Ringmatte knallen, übertriebene Drohgebärden zu sehen sind, und Schweißperlen weit durch den Raum spritzen - dann ist Wrestling-Zeit. Es geht so richtig zur Sache, in einer imposanten Mischung aus Show und Sport.

Der Ablauf der Kämpfe ist festgelegt, aber teilweise auch improvisiert. Der Sie-

ger steht schon vor dem Match fest. Doch trotz des Showcharakters kommt es bei den Akteuren durchaus zu Verletzungen. Um dem vorzubeugen und tatsächlich gut ausgebildete Kämpfer ohne Gefahr und mit dem größtmöglichen Vergnügen für die Zuschauer antreten zu lassen, ist eine richtig gute Ausbildung nötig. Und die wird tatsächlich in Essen auf höchstem Niveau möglich gemacht. Schüler der wXw Wrestling Aca-



Wrestling auf höchsten Niveau: So sieht es dann am und im Ring aus, wenn die Showgrößen antreten.

(Foto: Janice Mersiovsky)



In der wXw Wrestling Academy stehen immer erfahrene Coaches zur Verfügung, die genau hinschauen. (Foto: Borbala Szeles)

Das Trainingszentrum der wXw Wrestling Academy

ist beheimatet in den Räumen an der Gelsenkirchener Straße 315 (Eingang Pflingstborn).

Gibt es junge, sportbegeisterte Menschen, männlich oder weiblich, die einfach Mal in diese spannende Welt hineinschnuppern möchten? Meldet Euch bei „Glück auf Nachbarschaft“ (redaktion@ruhrpott-aktuell.de), wir stellen den Kontakt her, begleiten die ersten Geh- und Flugversuche dann vor Ort und berichten in einer der nächsten Ausgaben darüber.

demy, die in Katernberg beheimatet ist, treten bei Veranstaltungen in ganz Europa an.

Wrestling Events in ganz Europa

In den Räumen an der Gelsenkirchener Straße ist - egal ob für Anfänger oder Fortgeschrittene, für Rookie oder Profi - alles vorhanden, was wichtig ist: Das Equipment, das

Know-how und die Kontakte, um im Wrestling-Geschäft weiter zu kommen. Training mit allem Drum und Dran, Hilfe im Ring, bei der Fitness und Ernährung. Absolventen treten mittlerweile bei Wrestling Events in ganz Europa an. Und einmal pro Monat finden dort kleinere Nachwuchsevents statt. Momentan ist sogar eine Extra-Bestuhlung angeschafft worden, damit

auch in Corona-Zeiten einige Zuschauer unter Pandemie-Bedingungen die Fortschritte der weiblichen und männlichen Wrestler verfolgen können. Doch zur Zeit fiebern die Wrestler einem Event entgegen, das unter Essener Organisation vom 4. bis 6. März in der Turbinenhalle in Oberhausen stattfindet: Das 16 Carat Gold mit internationalen Stars.

Anzeige



Durchblick deine Finanzen.

Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – mit unseren digitalen Banking-Funktionen immer den Überblick behalten. Und den Kopf frei für das, was wichtig ist.

Jetzt freischalten auf www.sparkasse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Auch in schwierigen Zeiten wird getrommelt und geblasen

Der Jugend-Musik Corps Schonnebeck gibt den musikalischen Kampf nicht auf

Angefangen hat es im Jahre 1986. Damals waren es vier musikbegeisterte junge Leute, die bei einem anderen Verein für musikalische Töne sorgten, darunter auch die Gründerin und heutige Corpsleiterin Iris Schneider-Jeromin. Die damals 16-Jährigen hatten die Idee, sich musikalisch selbstständig zu machen. Das war die Geburtsstunde des Jugend-Musik-Corps Essen Schonnebeck (Jmc).

Der Jmc konnte sich im Laufe der Zeit über sehr viel Zuwachs freuen, so dass teilweise 30 aktive Spieler im Alter von zwei bis 52 Jahren auf der Bühne standen. Damals hatte der Verein auch noch Tanzmädchen in seinen Reihen, die mit ihren Bewegungskünsten das Publikum begeisterten. 1996,



Der Jmc hat viele Altersgruppen in seinen musikalischen Reihen vertreten.

(Foto: Jmc)

im zehnten Jahr des Vereinsbestehens, gelang der größte Erfolg: Vierzigköpfig, quantitativ und qualitativ bestens besetzt, gelang es, bei der Landesmeisterschaft auf der Zeche Zollverein die

Gold-Medaille zu erringen. Doch danach folgte eine eher kritische Zeit. Viele Musiker gingen, es gab sogar Überlegungen, den Vereinsnamen zu ändern, da auch der Nachwuchs irgendwann ausblieb. Doch Corpsleiterin Iris Schneider-Jeromin und Geschäftsführer Dieter Schmitz entschieden sich, weiter zu kämpfen. Was in

der Folgezeit bis heute gelungen ist. Im Laufe der Jahre gelangen auch weitere Erfolge bei Teilnahmen an vielen musikalischen Wettbewerben, darunter auch in Holland und Ostfriesland. Als Lohn winkten beispielsweise erste und zweite Plätze. Auch weitere Vereinsaktivitäten der Mitspieler sorgten immer für großen

Zusammenhalt, darunter Weihnachtsfeiern, Ausflüge wie zum Schloss Dankern und dem Ijsselstrand und die Einbindung der Jugend.

Auch heute noch, in Zeiten von Corona, nimmt der Jmc, wann immer es in rechtlicher und gesundheitlicher Hinsicht möglich und vertretbar erscheint, an Freundschaftstreffen, Karnevalsumzügen und -veranstaltungen sowie Schützenfesten teil. Das gilt auch für den St. Martins-Zug in Schonnebeck, der nach einem Jahr Pause wieder im nördlichen Stadtteil stattfand. Und trotz der aktuellen Pandemie geht es aufwärts. Momentan gibt es 22 aktive Mitspieler, fünf davon befinden sich in der musikalischen Ausbildung. Wer Lust hat mitzumachen, kann einfach zu den Proben kommen. Die finden dienstags, donnerstags und freitags von 19 bis 21 Uhr in der Gustav-Heinemann-Gesamtschule Essen statt.

Auch für Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Straßenfeste und vieles andere kann der Jmc engagiert werden. Infos zu Buchungen für Auftritte gibt es unter: www.jugendmusikcorps_essenschonnebeck@arcor.de.

Wer beweist auf Eis das meiste Gefühl?

Ab 14. Februar werden Stadtmeister im Eisstockschießen gesucht

Die EMG – Essen Marketing GmbH sucht zusammen mit der Wohnbau eG Essen Teams, die an der ersten Wohnbau-Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen teilnehmen möchten. Die ersten Runden starten am 14. Februar auf der Eisstockbahn bei Essen on Ice auf dem Kennedyplatz.

Ziel des Spiels ist es, den eigenen rund drei Kilo schweren Eisstock möglichst nah an die Daube, eine kleine Scheibe, zu schießen. Das Team, das am Ende der Runde die Stöcke am nächsten platziert hat, gewinnt. „Wir freuen uns sehr, die erste Essener Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen auszurichten und hoffen auf viele Teams, die sich auf dem

Kennedyplatz miteinander messen möchten“, sagt Frank Skrube, Sprecher der Wohnbau eG. In der ersten Woche ab dem 14. Februar wird die Vorrunde gespielt, eine Woche später folgt die K.O.-Runde und danach entscheidet sich im Halbfinale und Finale, wer den Pokal und das Preisgeld in Höhe von 750 Euro mit nach Hause nehmen darf. Die Spiele finden immer abends statt, die Teilnahme ist kostenlos. Für die Zweitplatzierten gibt es 250 Euro zu gewinnen.

Interessierte Teams können sich über eisstock@emg.essen.de anmelden. Die Teams sollten aus maximal fünf TeilnehmerInnen bestehen. Sportliche Grundvoraussetzungen sind nicht notwendig.



Da geht's hoch her: Beim Rugby ist auf dem Feld jede Menge los.

(Foto: Dirk Greisler)

Flitzer, „Brocken“ und Hakenschläger

Rugby-Talente im Stadtbezirk VI können Sport für sich entdecken

Harte, aber faire Jungs (und Mädels), wieselflinke Flitzer, körperlich echte „Brocken“, gewiefte Hakenschläger - über eine Personenauswahl dieser Art dürften die kulturell vielfältigen Stadtteile Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg zur Genüge verfügen.

Und so die Grundlage für eine sportliche Karriere in einem Sport bieten, der hierzulande nicht so weit verbreitet, aber bei wachsendem Interesse unendlich spannend und voller Facetten ist: Rugby.

Möglich ist das in Essen beim Grashof Rugby Club,

der in der Ruhrstadt einzigartig ist, und momentan für die Zukunft vorbeugen will: Nachwuchs wird gesucht, zwischen acht und 18 Jahren ist da die Zielgruppe angesiedelt. Wer Interesse daran hat, beispielsweise an den Trainingszeiten, kann sich unter www.grashof-rugby.de informieren.

SauberZauber als Generationen übergreifende Tradition

Anmeldungen sind online bis zum 12. Februar möglich

Mit hohen Anmeldezahlen geht die stadtweite Aktion SauberZauber ins neue Jahr. Die Organisatoren erwarten erneut viele tausend Essenerinnen und Essener, die ihre Stadtteile Von Nord bis Süd von Müll und Unrat befreien. Anmeldungen sind online bis zum 12. Februar möglich.

„Das Bewusstsein für Sauberkeit und Verantwortung ist groß in unserer Stadt. Das beweisen die wachsenden Teilnehmerzahlen und die ehrenamtlichen Gruppen, die sich ganzjährig einsetzen, damit Essen sauber bleibt. Ihnen und den hauptamtlichen Möglichmachern danke ich“, sagt Oberbürgermeister und Schirmherr Thomas Kufen. Der SauberZauber ist eine generationenübergreifende Tradition in Essen. Dabei gilt: Bewusstsein schaffen, Engagement fördern, Verantwortung übernehmen – als Teil des städtischen Aktionsplans „Essen bleib(t) sauber!“ werden Menschen für das Thema Sauberkeit sensibilisiert und positives Umweltverhalten von der Kita an gefördert.

Als Projektpartner bewältigen die Stadt Essen und die



Auch in den letzten Jahren war der Katernberger Werbering mit seinen Mitgliedern eifrig bei der Sache.

Ehrenamt Agentur Essen e. V. gemeinsam mit den Entsorgungsbetrieben Essen (EBE) und der Jugendberufshilfe Jahr für Jahr eine logistische Herausforderung. Bis zu 500 Gruppen registrieren sich über die Webseite www.ehrenamtesen.de der Ehrenamt Agentur. Sie wirbt, koordiniert und nimmt Anmeldungen an. „Nach eingehender Prüfung und Rücksprache mit den Ehrenamtlichen, erstellen wir Lieferscheine. Diese werden an die Jugendberufshilfe übermittelt. In den Lagern an der Schürmannstraße kommissionieren Auszubildende individuelle Pakete, die zwei EBE-Mit-

arbeiter fünf Wochen lang allen registrierten Gruppen frei Haus liefern“, erklärt Janina Krüger, Geschäftsführerin der Ehrenamt Agentur Essen e. V.

„Die EBE-Gemeinschaft ist stolz, seit der allerersten Aktion SauberZauber-Hauptsponsor und Partner des Essener Ehrenamts zu sein. Unser Team liefert stadtweit gefüllten Müllsäcke und des Sperrmülls“, sagt Ulrich W. Husemann, Geschäftsführer der Entsorgungsbetriebe Essen. Das Unternehmen spendet nahezu das gesamte Material, stellt Zangen, Handschuhe und Müllsäcke für alle Gruppen bereit und sorgt für die umfangreiche Logistik. Die Abholung der SauberZauber-Fundsachen findet in einem Zeitraum statt, der insgesamt drei Wochen umfasst. Die EBE stellt logistisch sinnvolle Touren zusammen, um ineffektive

Leerfahrten und zeitraubende Strecken zu vermeiden.

Der SauberZauber konnte auch in der Pandemie als dezentrale Freiluftaktion stattfinden. Die Engagierten sind aufgerufen, die geltenden Auflagen und Verhaltensregeln umzusetzen. „Halten Sie untereinander nötigen Abstand, tragen Sie Mund-Nasenschutz, sammeln Sie in Zweiertteams und verzichten Sie auf Feierlichkeiten nach dem Sammeln“, appelliert Janina Krüger von der Ehrenamt Agentur. Auch die Ruhrbahn GmbH ist Unterstützerin der ersten Stunde und ermöglicht seit her allen Engagierten, die einen SauberZauber-Button vorzeigen, am Hauptaktionstag freie Fahrt in ihren Bussen und Bahnen im Essener Stadtgebiet. Dazu erhält jeder angemeldete Teilnehmer einen ökologisch abbaubaren Stoffbutton, den er gut sichtbar tragen soll. Die Organisatoren und zahlreiche weitere Sponsoren bedanken sich bei allen En-

gagierten mit einer großen Preisverleihung am 9. Mai 2022. Ob der Termin als Präsenzveranstaltung oder virtuell stattfindet, wird nach den geltenden Auflagen entschieden.



Auch in Katernberg wird wieder gesammelt und gesäubert

Auch der Katernberger Werbering, das Bürgerzentrum KonTakt und die Initiative „Katernberg macht sich schön“ ist in diesem Jahr wieder beim „SauberZauber“ im Einsatz.

Am Samstag, den 19. März (11 bis 13 Uhr), wird rund um den Markt wieder Müll und Unrat gesammelt, Treffpunkt ist am Bürgerzentrum Kon-Takt. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ab 11 Uhr ausgehend vom Katernberger Markt aktiv den Ortskern zu säubern. Bitte denken Sie alle an die Hygienevorschriften, also Abstand halten und Nase- und Mundschutz. Es wird in 2er- oder Familiengruppen gearbeitet. Arbeitsmaterial wird gestellt. Der Werbering gibt als Dank allen Teilnehmern Berliner-Ballen-Gutscheine. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN!

Verlag · Werbeagentur · Offsetdruck · Digitaldruck · Werbetechniken

Was bieten wir

Flyer, Broschüren, Visitenkarten, Webseiten, Werbebanner, Aufkleber, Schilder und vieles mehr. Diese werden auf Kundenwunsch zum fairen Preis und in kürzester Zeit produziert.

Service

Persönlicher Service wird bei uns **GROß** geschrieben. Know how und Qualität mit über 25 Jahren Erfahrung in Entwicklung und Herstellung von verschiedenen Werbemaßnahmen.

Individuelle Beratung

Wir beraten Sie in allen Fragen der Drucksachenherstellung und machen Ihnen gern ein Kennenlern-Angebot. Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an, oder schreiben uns eine E-mail.



WIR BRINGEN IDEEN ZUM AUSDRUCK



Glück auf Ruhrpott GmbH · Graudenzstraße 14 · 45327 Essen
Tel.: 0201 - 835 44 19 · Mail: kontakt@ruhrpott-aktuell.de
www.ruhrpott-aktuell.de

Wochenmärkte im Bezirk VI

Di + Fr 8.00 bis 13.00 Uhr, Katernberger Markt

Do + Sa 8.00 bis 13.00 Uhr, Schonnebecker Markt

Mi + Fr 8.00 bis 13.00 Uhr, Stoppenberger Markt



Bei allen Terminen, die wir für die Zukunft veröffentlichen, ist natürlich die Corona-Lage am Veranstaltungsdatum nicht bekannt. Bitte hören Sie am Ort des Geschehens doch rechtzeitig nach, ob das Event stattfindet.

„Das zerbrechliche Paradies“

Lesungen unter der Erdkugel

Wald, Räuber, Hexen und Formwandler: An insgesamt drei Tagen im Mai und Juni können sich interessierte Schulklassen - auch aus **Stoppenberg, Katernberg und Schonnebeck** - im Oberhausener Gasometer auf eine spannende Reise durch die Welt der Bücher sowie die Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ begeben. Der Schauspieler und Sprechkünstler Rainer Rudloff trägt dann aus Astrid Lindgrens „Ronja Räubertochter“, „Wildhexe“ von Lene Kaaberbøl sowie „Woodwalkers“ von Katja Brandis vor - und das alles unter einer im 100 Meter hohen Raum schwebenden Erdkugel.

Drei Geschichten, die sich mit der Frage nach der eigenen

Identität, aber auch mit Lebensräumen und Artenvielfalt beschäftigen. So wie die Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ im Gasometer, die durch großformatige Fotografien, lebensechte Hologramme, eine 3D-Reise in den Urwald und Exponate aus den vergangenen 180 Millionen Jahren die unvergleichliche Schönheit, aber auch die Fragilität unserer Welt aufzeigt. In dieser einmaligen Kulisse - unter dem spektakulären Globus auf dessen Oberfläche sich eine beeindruckende Reise durch Milliarden von Erdenjahren präsentiert - trägt Rainer Rudloff mitreißende Kinderliteratur vor. Der ausgebildete Schauspieler und Verfechter des gesprochenen Wortes schlüpft in die unterschied-

lichen Rollen und erweckt sie so zum Leben. Rudloff ist unter anderem Sprecher und Moderator beim WDR, arbeitet als Dozent, leitet Sprachkurse und produziert Hörbücher. Direkt im Anschluss an die Lesungen besteht die Möglichkeit für die Schulklassen, sich die Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ in Form einer Rallye anzuschauen: Ausgerüstet mit Fragebögen für die Klassen 4-6 geht es auf eine abenteuerliche Rätselreise durch den Gasometer. Die Materialien stehen zum Online-Abwurf auf der Website bereit, bitte Stifte mitbringen. Und weil Lehrer*innen auch nicht immer alles wissen, gibt es die dazugehörigen Antwortbögen beim Besuch an der Kasse.



Die Lesungen finden unter beeindruckender Kulisse im Gasometer statt.

(Foto: Machoczek)

Die drei Lesungstermine:

- **30. Mai 2022 Ronja Räubertochter von Astrid Lindgren**
Wie es der Buchtitel schon erahnen lässt: Ronjas Vater ist von Beruf Räuber. Sogar ein ganz besonderer, nämlich Räuberhauptmann Mattis. Gemeinsam mit ihm, ihrer Mutter und der gesamten Räuberbande lebt sie auf der Mattisburg im Mattiswald. Dort wohnt auch der Nachbarsräuber Borka mit seinem Sohn Birk Borkason. Die beiden Kinder freunden sich an und erkunden zusammen den Wald sowie seine Bewohner und dabei entdecken sie sogar eine Bärenhöhle. Der Klassiker um Freundschaft, Frieden und Achtsamkeit im Umgang miteinander und mit der Natur stammt von der weltbekannten Autorin Astrid Lindgren.

Für 4. Klassen. Startzeiten: 8.30 und 11.30 Uhr

- **13. Juni 2022 Wildhexe von Lene Kaaberbøl**
Clara ist zwölf Jahre, schüchtern und gilt in der Schule als Außenseiterin. Doch eines Tages merkt sie: ich kann mit Tieren sprechen! Schlagartig ändert sich ihr Leben, denn Clara erfährt, dass sie eine Wildhexe ist. Was das bedeutet erklärt ihr Tante Isa und nimmt Clara auch gleich in die Lehre. Natürlich gehört zum Hexenleben das Erlernen von Magie, aber auch der Schutz von Natur und Lebewesen. Lene Kaaberbøl gehört zu den bekanntesten dänischen Kinderbuchautorinnen.

Für 5. Klassen. Startzeiten: 8.30 und 11.30 Uhr

- **20. Juni 2022 Woodwalkers von Katja Brandis**
Berglöwe oder Mensch? Carag ist beides, denn er ist ein Gestaltenwandler. Aufgewachsen mit seiner Sippe in der Wildnis Nordamerikas, will er jetzt mal bei den Menschen leben. Doch dort lauern vielfältige Gefahren, die er als Berglöwe nicht kannte. Zum Glück findet der Woodwalker neue Freunde in einem Internat für Tierwandler: Brandon, der in Bisongestalt schon mal ein Auto auf die Hörner nimmt, und Holly, ein vorlautes, verfresenes und diebstahlsfreudiges Rothörnchen. Die deutsche Journalistin und Schriftstellerin Katja Brandis hat insgesamt mehr als 70 Bücher veröffentlicht.

Für 6. Klassen. Startzeiten: 8.30 und 11.30 Uhr

- Die Bücher werden je Termin zwei Mal gelesen, jede Lesung dauert rund 45 Minuten. Die erste Lesung beginnt jeweils um 8.30 Uhr, die zweite Lesung um 11.30 Uhr. Direkt im Anschluss starten die Schülerrallyes. Interessierte Klassen melden sich bitte per Mail bei Simone Schwing unter ausstellung@gasometer.de. Das Paket (Lesung + Besuch der Ausstellung mit Rallye) kostet 4 Euro pro Schüler*in im Klassenverband. Zwei Begleitpersonen erhalten freien Eintritt.

Anzeigen

Du **interessierst Dich** für **Events und Konzerte** und hast Lust auf spannende Veranstaltungen? Dann haben wir genau den **richtigen Job für Dich!**

Wir suchen Eventhelfer / Stagehand / Küchenhilfe (m/w/d)

Du unterstützt unser Team beim Event Auf-, Um- und Abbau, bei Be- und Entladearbeiten, Transport-, Lager- und Logistkarbeiten. Sowie eine Küchenhilfe zur Unterstützung des Kochs. Verschiedene, flexible Arbeitszeitmodelle (Minijob, Teilzeit, Vollzeit). Einsatzorte: Essen, Dortmund, Bochum, Köln, Düsseldorf, Münster uvm.

Kontaktiere uns einfach unter info@mkr-event.de oder 0201- 430 669 60
Wir freuen uns auf Dich!



Messe- und Konzertbau Rasche
Heisinger Str. 15 · 45134 Essen
www.mkr-event.de

Der Fensterprofi

FENSTER · TÜREN · SICHERHEITSTECHNIK e.K.

Arndt Gabriel

Katernberger Str. 107
45327 Essen
Fon: **0201 / 316 84 08**
Fax: 0201 / 316 84 39
Mail: info@fensterprofi.nrw





25 strahlende und blinkende Weihnachtsgewinner

Katernberger Werbering spendierte innovative Warnwesten

Kristin Klostermann aus Stoppenberg war eine der 25 glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner in unserer Weihnachtsausgabe. Sie kann jetzt eine Warnweste der Marke „Maclean Energy MCE420 LED“ mit LED-Blinker zur Signalisierung der Fahrtrichtung (Pfeile) oder

einer Stoppwarnung (Ausrufezeichen) ihr Eigen nennen. Diese innovative Fahrradweste inklusive Fernbedienung und wiederaufladbar per integriertem USB-Kabel wurde vom Katernberger Werbering zur Verfügung gestellt. Die Gewinner wurden informiert.

Impressum

Glück auf Nachbarschaft:

Nachrichten aus der Region. In Zusammenarbeit mit dem Katernberger Werbering, der Stoppenberger Werbegemeinschaft, dem Schonnebecker Werbeblock und der Stiftung Zollverein.

Herausgeber/Layout:

Glück auf Ruhrpott GmbH
Graudenstraße 14, 45327 Essen, Tel.: 0201 / 835 44 19
E-Mail: kontakt@ruhrpott-aktuell.de, Web: www.ruhrpott-aktuell.de

Verlagsleitung: Frank Zimmers (v.i.S.d.P.)

Mobil: 0170 / 52 14 116, E-Mail: anzeigen@ruhrpott-aktuell.de

Redaktion: Dirk Greisler,

Mobil: 0176 / 321 910 40, E-Mail: redaktion@ruhrpott-aktuell.de

Glück auf Nachbarschaft

erscheint jeweils am vierten Donnerstag im Monat.
Auflage: 25.000 Exemplare
Kostenlose Haushaltsverteilung in Essen-Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg.

Copyright / Haftungsausschluss:

Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck (oder auch die Abbildung im Internet) von Berichten und Fotos auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne vorherige Genehmigung verwendet werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber selbst verantwortlich.

Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 01. Juli 2021.

Viel Glück für alle Leser!

Ruhrgebietspezialität war Wegbegleiter ins neue Jahr

Die gerade im Ruhrgebiet sehr verbreiteten Neujährchen, die dann am ersten Tag von 2022, gefüllt mit Sahne, in glücksbringender Absicht verspeist wurden, hatte die Stoppenberger Konditorei Pauelsen zum Jahreswechsel bereit.

Wir schließen uns - auch Ende Januar - diesen guten Wünschen noch einmal nachdrücklich an und sind schon jetzt schon ganz darauf gespannt, wer wohl bei unserer großen, besonderen Verlosungsaktion in dieser aktuellen Ausgabe so richtig Glück haben wird.

Foto: Dirk Greisler



Gelungener Theater-Abend

Ein Dankeschön von Gewinnerin Anika Köse



Bei unserer großen Weihnachtsverlosung gewann Anika Köse zwei Eintrittskarten für das GOP-Theater.

„Mein Mann und ich hatten einen sehr schönen Abend“, sandte uns Anika Köse ein kleines Dankeschön, was auch uns weiter dazu anspornt, interessant zu berichten, Tipps zu geben und natürlich auch spannende Gewinne zu verlosen.

Foto: Privat

Anzeige



Buchungshotline
02 01 -
30 30 30



KÖPPEN

• Limousinenservice • Kurierfahrten • Rollstuhltaxi
• Anhängerleih • Reisebusse • Krankenfahrten für alle Kassen